

Teegespräch - Theologisieren bei Tee

EINE IDEE FÜR DIE KITA

Anne Ebers
Religionspädagogische Beratung der
Kirchenbezirke Dresden

Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung
anne.ebers@evlks.de
01515 680 45 10

Man muss Geduld haben gegen das Ungelöste im Herzen
und versuchen, die Fragen selbst zu lieben.

RAINER MARIA RILKE



Theologisieren mit Kindern ist Methode und Haltung zugleich. Es ist

- ✓ das Ermöglichen von Fragen und Antworten
- ✓ das Nachdenken über Gott und Glaubensfragen samt dessen Auswirkungen auf das Miteinander

Wozu soll das gut sein?

Es soll dabei helfen, eine lebenslange spirituelle Haltung einzuüben, Fragen und der Suche nach Antworten Raum geben. Es stärkt das Zutrauen in sich selbst, die Freude am eigenen Nachdenken und Argumentieren, die Fähigkeit zum Zuhören.

Dafür braucht es Erwachsene,

- ♥ die selbst neugierig und fragend sind
- ♥ die Kinder bei existenziellen und spirituellen Fragen als ebenbürtige Gesprächspartner anerkennen
- ♥ die wissen, wie sie Anlässe schaffen können
- ♥ die ein Gespräch offen moderieren können

Empfehlenswerte Kinderbücher für das Teegespräch



Nachdenken über Gott und die Religionen:
Antonie Schneider: Wem gehört der Schnee



Nachdenken über Gott:
Martin Baltscheit: Wenn Gott ein Kaninchen wäre



Nachdenken über Gott:
Simone Stracke: Gott ist wie Himbeereis



Nachdenken über Gott:
Rachel Held Evans: Gott ist wie ...

Teegespräch

EINE IDEE FÜR DIE KITA



→ Ausgangspunkt ist eine vorbereitete Teerunde und ein Kinderbuch, ein fester Rahmen und gesprächsfreudige Kinder, die sich freiwillig darauf einlassen. Ideal ist es, wenn die Kinder wissen, was sie erwartet, die Teestunden regelmäßig stattfinden und die Kinder freiwillig daran teilnehmen können.

→ Idee für die Einladung: Ein Aushang mit einem Bild von dem ausgewählten Buch.



ABLAUF:

1. Ankommen

- Der Tisch ist einladend mit Tasse und Tee für jedes Kind vorbereitet. Vielleicht ergänzt mit einer Kerze oder Blume. Das Buch liegt bereit.



2. Begrüßung

- Die Kinder werden herzlich begrüßt. Es wird kurz (erneut) erzählt, was die Kinder nun erwartet (eine Tasse Tee, ein Bilderbuch, eine Einladung darüber ins Gespräch zu kommen).



3. Das Buch wird vorgelesen

- Das ausgewählte Buch wird gelesen. Die Kinder haben genug Zeit die Bilder anzuschauen. Evtl. werden Passagen wiederholt.



4. Das Gespräch

- Passend zum Thema hat die Fachkraft Fragen vorbereitet. Ziel ist es, dass Gespräch der Kinder dazuregen, zu moderieren und sie zum Fragen und Nachdenken einzuladen. Es müssen nicht alle vorbereiteten Fragen vorkommen.



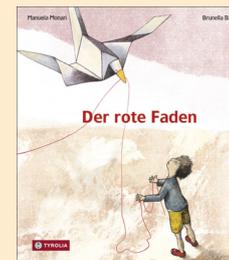
Empfehlenswerte Kinderbücher für das Teegespräch



Nachdenken über Gott:
Franz Hübner: Gott kommt zu Besuch



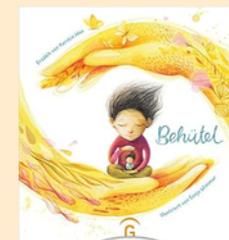
Nachdenken über das Unbekannte:
Simon Puttock: Das Dings



Nachdenken über das was uns verbindet:
Manuela Monari: Der rote Faden



Nachdenken über die Gott und die Welt:
Heinz Janisch: Wo hört das Meer auf?



Nachdenken über Geborgenheit:
Kerstin Hau: Behütet (auch in Auszügen oder als Bildbetrachtung)

Teegespräch

EINE IDEE FÜR DIE KITA



Ideen für Fragen:

1. **Zu den Akteuren im Buch** - Wer hat dir am besten gefallen? Wie würdest du dich an ihrer Stelle fühlen? Was hättest du getan?
2. **Zur Geschichte** - Hast du auch schon mal sowas erlebt? Was hat dir am besten gefallen? Was hättest du in der Situation gemacht? Gab es etwas was dich überrascht hat?
3. **Zur Grundfrage** Welche Antwort hat nn. gefunden? Was denkst du darüber? Was würdest du nn. antworten? Was hätte nn noch tun können? Was hättest du getan? Welche Idee hast du?
4. **Zum Ausgang der Geschichte** Welche Gefühle löst das bei dir aus? Wie könnte die Geschichte weitergehen? Was glaubst du was danach passiert? Wie könnte die Geschichte ausgehen?
5. **Zu Gott** Wo kommt Gott in der Geschichte vor? Hast du etwas Neues über Gott erfahren? Was denkst du darüber? Was würdest du Gott gerne fragen?

Gesprächsregeln für Erwachsene

- Ich bin Gesprächsbegleitung und muss keine Antworten parat haben!
- Jede:r darf etwas sagen.
- Niemand muss etwas sagen – schweigende Teilnahme ist möglich.
- Wenn ich meine Meinung sage, formuliere ich diese als meine persönliche Meinung und nicht als einzig gültige Wahrheit .
- Ich rede nur so lange wie nötig und gebe den Kindern Raum.
- Ich höre zu.
- Ich beurteile die Antworten der Kinder nicht.
- Ich halte Denkpausen schweigend aus.
- Ich helfe den Kinder die Enttäuschung auszuhalten, wenn es keine Lösung gibt.

Gesprächsregeln für Kinder

- Ich zeige, wenn ich etwas sagen möchte.
- Jede:r darf etwas sagen.
- Niemand muss etwas sagen.
- Ich höre zu.



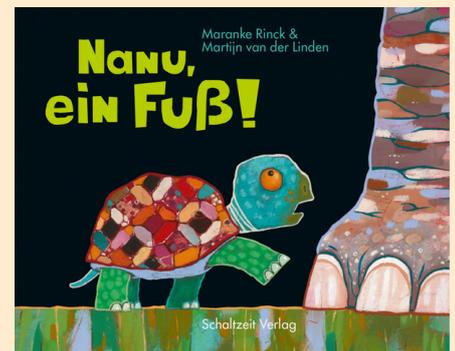
weiterlesen:

- KIMMIK PraxisGreenLine 06: Theologisieren mit Kindern, Arbeitsbereich Kindergottesdienst im Michaeliskloster Hildesheim
- Lauther-Pohl, Maika: Ist der liebe Gott auch gerne Schokolade? 55 Kinderfragen zu Gott und der Welt, Gütersloher Verlagshaus, 2021

Empfehlenswerte Kinderbücher für das Teegespräch



Nachdenken über die Liebe:
Daniela Kulot: Woher kommt die Liebe?



Nachdenken über das Unbekannte:
Maranke Rinck: Nanu, ein Fuß!



Nachdenken über die Zeit:
Bettina Obrecht: Ich geht dann jetzt, sagte die Zeit



Nachdenken über den Tod:
Fischer/Starreveld: Vogel ist tot

Transparenzhinweis: Ich habe die Grundidee (Gesprächsrunde, Tee, in Verbindung mit einem Buch) in einer Handreichung, einem Buch o.ä. gelesen, es aber trotz intensiver Suche nicht mehr als Quellenangabe gefunden. Die gesamte inhaltliche Ausführung in diesem Papier ist von mir. Ich freue mich über Hinweise zur Quelle.
anne.ebers@evlks.de